

EV Resources Ltd.: Eingang der Genehmigung für Bohrungen im Kupfer-Silberprojekt Don Enrique

01.11.2023 | [IRW-Press](#)

WICHTIGSTE NACHRICHTEN

- Für das Kupfer-Silberprojekt Don Enrique (EVR: 50 %) wurde eine Genehmigung ausgestellt, die Bohrungen in dem Konzessionsgebiet ermöglicht.
- Geplant ist ein Diamantbohrprogramm über 2.000 m, um eine bedeutende IP-Anomalie zu überprüfen, die an den längeren Ausbiss angrenzt, der von EVR beprobt wurde.
- Dies folgt auf eine Partnerschaftvereinbarung mit der Kommune Quero.

1. November 2023 - [EV Resources Ltd.](#) (ASX: EVR) (EVR oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass seine zu 50 % unternehmenseigene Tochtergesellschaft Minera Montserrat S.A.C eine Genehmigung (die Pequeno Productora Minera) erhalten hat, die es dem Unternehmen ermöglicht, ein erstes Diamantbohrprogramm aufzunehmen.

Infolge der Erteilung der Genehmigung erwartet EVR, dass das Bohrprogramm noch im Laufe dieses Monats starten kann, sofern ein Bohrergerät verfügbar ist.

Das Projekt Don Enrique

EVR erwarb seinen 50-prozentigen Anteil im Jahr 2022 gegen Zahlung von 150.000 USD. Für die Zahlung von weiteren 150.000 USD erwarb EVR die Option zum Kauf der verbleibenden 50 % gegen Zahlung von 850.000 USD bis zum 4. Mai 2024 (siehe ASX-Pressemitteilung vom 9. Mai 2022: EV Resources gibt Änderung der Bedingungen für den Erwerb des äußerst aussichtsreichen Kupferprojekts Don Enrique in Peru bekannt).

Das Projekt besteht aus vier Konzessionen mit einer Gesamtfläche von 1.800 Hektar und befindet sich in einem Gebiet 21 km nordöstlich von Jauja bzw. in rund 260 km Entfernung von der Hauptstadt Lima.

- Don Enrique, Lizenznummer: 0100769-12, 1000 Ha
- Chaupiloma 2007, Lizenznummer: 0105549-07, 100 Ha
- Chaupiloma 2008, Lizenznummer: 0101581-08, 100 Ha
- Cocoa Beach, Lizenznummer: 010155815, 600 Ha.

Projektstandort

Das Projekt ist etwa 30 Autominuten von der Stadt Jauja entfernt, von wo aus täglich Flüge nach Lima verkehren. Das Projekt verfügt über einen direkten Zugang zur Wasser- und Stromversorgung (Niederspannung) sowie gute, allwettertaugliche, unbefestigte Zufahrtsstraßen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.001.png

Mit den Bohrungen wird eine signifikante Anomalie der Aufladbarkeit geprüft

Das Explorationsprogramm von EVR konzentrierte sich anfänglich auf die Beprobung einer Streichlänge von 550 Metern mit einer hydrothermalen Brekzie, aus welcher anomale Kupfer-, Silber- und Goldproben entnommen und anschließend in einem alten Explorations-Quergang beprobt wurden, der von einem früheren Explorationsunternehmen einige Jahre zuvor erschlossen worden war.

Die Ergebnisse zeigten einen Trend mit einem Erzgehalt, der mit der Tiefe zunimmt, und wurden als ermutigend betrachtet (siehe ASX-Pressemitteilung vom 28. März 2023: Oberflächennahe Schlitzproben bestätigen Streichlänge von 550 Metern mit Kupfer)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.002.png

ABBILDUNG 1: Schlitzproben-Vergleiche

Vergleich zwischen den Cu-Werten aus einer unter Tage entnommenen Schlitzprobe (schwarzer Text) und den Werten einer an der Oberfläche entnommenen Schlitzprobe (blauer Text) in einer Lage ca. 30 m oberhalb der unterirdischen Erschließung.

In dem Konzessionsgebiet wurde eine IP-Untersuchung über 28,8 Profilkilometer durchgeführt, wobei die Ergebnisse einen sehr deutlichen Höchstwert der Aufladbarkeit mit einer Neigung nach Westen hin demonstrieren, was mit der Kartierung des Erzkörpers übereinstimmt (siehe ASX-Pressemitteilung vom 30. Mai 2023: IP-Untersuchung in Don Enrique bestätigt sofortige Bohrziele).

Insbesondere wurde diese Anomalie der Aufladbarkeit nach und nach stärker und größer, und zwar mit einer Tiefe von der 50-Meter-Sohle (ungefähr 20 Meter unterhalb des Querschlags) bis hinunter zur 500-Meter-Sohle, bis wohin die IP-Untersuchung hinabreichte - die Anomalie der Aufladbarkeit wird als in der Tiefe offen interpretiert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.003.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.004.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.005.png

Abbildung 2: Anomalie der Aufladbarkeit

Die Anomalie der Aufladbarkeit auf verschiedenen Sohlen (50 Meter, 200 Meter und 500 Meter) belegt den Trend, dass die starke Aufladbarkeit sich mit zunehmender Tiefe in Richtung Westen bewegt. Die Oberflächenkartierung deutet auf eine Neigung des Veta-/Brekzienkörpers in Richtung SW hin.

ABBILDUNG 3: Hohe Aufladbarkeitswerte

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.006.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.007.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.008.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72453/20231101_EVR_DEPRcom.009.png

Die hohen Aufladbarkeitswerte liefern überzeugende Bohrziele, die, wie gezeigt, auf den Linien 1200N, 1000N, 800N und 600N beprobt werden.

Landzugangsvereinbarung

Die Tochtergesellschaft Minera Montserrat S.A.C, die zu 50 % im Eigentum von EVR steht, hat eine endgültige und verbindliche Landzugangsvereinbarung mit der Kommune Quero in der Nähe des Projekts Don Enrique unterzeichnet.

Im Laufe der letzten Monate hatte das Team von EVR eine Reihe von produktiven Zusammenkünften mit Vertretern der Kommune Quero, um die Pläne des Unternehmens für das Projekt zu erläutern. Diese Zusammenkünfte umfassten Diskussionen über ein Investitionsprogramm zugunsten der Kommune Quero. Die Landzugangsvereinbarung wurde nach mehreren Monaten von Kontaktaufnahmen und Beziehungsaufbau abgeschlossen, und die ausgehandelte dreijährige Vereinbarung umfasst die Bestimmungen, unter welchen das Unternehmen sich verpflichtet, in Straßeninfrastruktur, Landwirtschaft und andere Projekte zugunsten der Kommune zu investieren.

Die nächsten Schritte

EVR evaluiert derzeit Angebote von einer Reihe von Bohrauftragnehmern und hat die Absicht, vor Ende November 2023 die Bohrungen aufzunehmen, sofern ein geeignetes Bohrgerät mit Crew verfügbar ist. Das Unternehmen hat außerhalb von Lima ein Bohrkernlager eingerichtet, wo die 10.170 Meter Bohrkern von Parag gelagert werden; dieses Bohrkernlager wird das Zentrum der Bohrkernprotokollierungs-, Probenahme- und Managementtätigkeiten des Unternehmens sein.

Diese ASX-Meldung wurde vom Board von [EV Resources Ltd.](#) (EVR) zur Veröffentlichung freigegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Luke Martino, Non-Executive Chairman
Tel: +61 8 6489 0600
E: luke@evresources.com.au

Hugh Callaghan, Executive Director
Tel: +61 8 6489 0600
E: hugh@evresources.com.au

Compliance-Erklärung: Diese Pressemitteilung enthält Informationen über das Projekt Don Enrique, die den ASX-Börsenmeldung vom 30. August 2022, 21. November 2022, 28. März 2023 und 30. Mai 2023 entnommen wurden und in Übereinstimmung mit der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (2012 JORC Code) gemeldet werden. EVR bestätigt, dass dem Unternehmen keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in der ursprünglichen ASX-Pressemitteilung enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Aussagen bezüglich der Pläne von EVR in Bezug auf seine Mineralgrundstücke und Programme sind zukunftsgerichtete Aussagen. Es kann nicht garantiert werden, dass die Pläne von EVR für die Erschließung seiner Mineralgrundstücke wie derzeit erwartet verlaufen werden. Es kann auch nicht zugesichert werden, dass EVR in der Lage sein wird, das Auftreten zusätzlicher Mineralressourcen zu bestätigen, dass sich eine Mineralisierung als wirtschaftlich erweisen wird oder dass eine Mine auf einem der Mineralkonzessionsgebiete von EVR erfolgreich entwickelt werden wird. Die Leistung von EVR kann von einer Reihe von Faktoren beeinflusst werden, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens und seiner Direktoren, Mitarbeiter und Auftragnehmer liegen. Diese Aussagen beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen über die zukünftige Produktion, Ressourcen oder Reserven und Explorationsergebnisse. Alle diese Aussagen unterliegen bestimmten Risiken und Ungewissheiten, von denen viele schwer vorhersehbar sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, was dazu führen könnte, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert bzw. prognostiziert wurden. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem: (i) jene, die sich auf die Interpretation von Bohrergebnissen, die Geologie, den Gehalt und die Kontinuität von Mineralvorkommen und die Schlussfolgerungen wirtschaftlicher Bewertungen beziehen, (ii) Risiken, die sich auf mögliche Schwankungen der Reserven, des Gehalts, der geplanten Bergbauverwässerung und des Erzverlustes oder der Gewinnungsraten sowie auf Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne beziehen, (iii) das Potenzial für Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsaktivitäten oder beim Abschluss von Machbarkeitsstudien, (iv) Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffpreis- und Wechselkursschwankungen, (v) Risiken im Zusammenhang mit dem Versäumnis, rechtzeitig und zu akzeptablen Bedingungen eine adäquate Finanzierung zu erhalten, oder Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten und (vi) andere Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit den Aussichten, Liegenschaften und der Geschäftsstrategie des Unternehmens. Unsere Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Datum dieses Dokuments gelten, und wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu überarbeiten und zu verbreiten, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum dieses Dokuments oder das Eintreten oder Nichteintreten von Ereignissen zu berücksichtigen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87782--EV-Resources-Ltd.--Eingang-der-Genehmigung-fuer-Bohrungen-im-Kupfer-Silberprojekt-Don-Enrique.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).